



Lohnsburger Pfarrbote



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Nr. 101

Weihnachten 2017



**Aus dem
Pfarrgemeinderat**
Seite 6



**Neue
Jungchargruppe**
Seite 11



**Termine
Firmvorbereitung**
Seite 12

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit der vorherigen Ausgabe des Pfarrboten habt ihr ein Büchlein zum Gedenken an 100 Jahre Fatima bekommen.

Alles begann am 13. Mai 1917 in der Nähe des kleinen portugiesischen Ortes Fatima. Drei Hirtenkinder weideten Schafe nahe ihrem Dorfe, als ihnen an einer Steineiche



die Gottesmutter Maria als weiß gekleidete Frau erschien. Sie sprach zu ihnen und forderte sie auf, den Rosenkranz zu beten. Fortan wiederholte sich das Ereignis ein halbes Jahr lang an jedem 13. des Monats. Am 13. Juli sprach Maria Prophezeiungen aus, die als „Geheimnisse von Fatima“ bekannt werden. Die Erlebnisse der Kinder sprachen sich herum und wurden auch von Medien aufgegriffen. Die Erscheinungen endeten am 13. Oktober 1917 mit einem furiosen Sonnenphänomen, das zehntausende Schaulustige mit ansahen.



Heute ist Fatima einer der berühmtesten Wallfahrtsorte der Welt. Millionen von Pilgern kommen jedes Jahr, um vor der Marienstatue zu beten und Buße zu tun. Fatima gehört mit jährlich zwischen vier und sechs Millionen Pilgern neben Lourdes in Frankreich, Guadalupe in Mexiko und Aparecida in Brasilien zu den größten katholischen Wallfahrtsorten.

Die Seherkinder hießen Jacinta und Francisco Marto und Lucia dos Santos und waren zum Zeitpunkt der Marienerscheinung sieben, neun und zehn Jahre alt. Sie wuchsen in der kargen Hochebene Mittelportugals auf. Die Kinder waren traditionell fromm erzogen, lebten aber in einem kirchenfeindlichen Regime, das Feiertage abschaffte und kirchliche Einrichtungen und Orden schloss. Die Geschwister Francisco und Jacinta starben bereits 1919 und 1920 an der Spanischen Grippe. Ihre Cousine Lucia trat ein Jahr später ins Kloster ein. Die Ordensfrau starb 2005 mit 97 Jahren.

Papst Johannes Paul II. pilgerte genau ein Jahr nach dem Attentat nach Fatima und ließ eine der drei Pistolenkugeln in die Krone der Maria einsetzen. Er traf die Seherin Lucia dos Santos, mit ihr verband ihn bis zu ihrem Tod eine enge Freundschaft. Bei seiner dritten Reise nach Fatima im Jahr 2000 sprach Papst Johannes Paul II. die beiden Seherkinder Francisco und Jacinta Marto selig. Einen Monat später veröffentlichte der Vatikan auf Bitten des Papstes das dritte bis dahin unter Verschluss gehaltene Geheimnis von Fatima. Lucia dos Santos hatte den Text 1944 geschrieben und darum gebeten, das Geheimnis nicht vor 1960 bekannt zu geben. Die Päpste von Pius XII. bis Johannes Paul II. lasen es, veröffentlichten den Inhalt aber nicht. Wegen dieser Geheimhaltung wurde lange vermutet, der Text enthalte schreckliche Zukunftsvisionen im Sinn einer Weltuntergangs-Prophezeiung. Die Heiligsprechung der beiden Seherkinder erfolgte durch Papst Franziskus am 13. Mai dieses Jahres.

Die wesentliche Botschaft von Fatima ist: Betet den Rosenkranz, tut Buße und betet für den Frieden.

Euer Pfarrer, Johann Kogler

Auszug aus www.kirchebunt.at

Impressum:

Inhaber, Redaktions- und Verlagsanschrift: : Pfarramt Lohnsburg a. K.,

Herausgeber: Kons.-Rat Pfarrer Johann Kogler und PGR,

für den Inhalt verantwortlich: Kons.-Rat Pfarrer Johann Kogler,

Hersteller: infinite - Agentur für neue Medien | www.ohnegrenzen.at, Auflage: 900 Stk.

Logo Titelseite: Franz Trost

Bilder: PGR, CCO Bilder von Pixabay.com, www.pexels.com, unsplash.com, stocksnap.io, openclipart.org

Webseite: <https://www.dioezese-linz.at/lohnsburg>



Pfarnachrichten

Durch die hl. Taufe in die Kirche aufgenommen:

Selina Spitaler, Stockhofen 3, Neukirchen an der Enknach
Alexander Schott, St. Kollmann 32, Schildorn
Magdalena Berghammer, Hochkuchl 5, Lohnsburg
Anna Machl, Felling 4, Lohnsburg
Sophie Harrer, Grubedt 11, Moosbach
Leon Weinhäupl, Kobernaußen 35, Lohnsburg
Isabella Schrattenecker, Neulendt 3, Lohnsburg
Louis Krautgartner, Buchenweg 208, Lohnsburg
Louisa Marie Berger, Kleinreith 11, Mettmach
Magdalena Angleitner, Magetsham 32, Lohnsburg
Liliana Binder, Staxroith, Mettmach
Jana Sophie Kastinger, Stelzen 22, Lohnsburg
Felix Gumpinger, Neulendt 4, Mettmach
Valentina Spieler, Mettmacherstraße 109/1, Lohnsburg
Tyler Gerhard Lengauer, Unterdorf 3, Lohnsburg



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Alexander Streif – Lisa Maria Roitinger, Schärdingerstraße 29, Ried i.l.
Josef Strasser – Laura Strasser, geb. Scherrer, Gunzing 12, Lohnsburg
Thomas Reuer – Corinna Kirchsteiger, Riederstraße 220, Lohnsburg



In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Zäzilia Frauscher, Hochkuchl 4
Rosina Litzlbauer, zuletzt wh. Rieplstraße, Ried i.l.
Karl Schachl, Stelzen 27



Spendenergebnisse (nach Linz weitergeleitet):

Kirchliche Jugendarbeit	265,73 Euro
Peterspfenning	242,87 Euro
Priesterstudenten Linz	329,50 Euro
Christophorus - Aktion	975,33 Euro
Katastrophenhilfe Caritas	601,68 Euro



Allen Spendern ein herzliches Vergelt`s Gott

Termine WEIHNACHTEN 2017

Sonntag, 03. Dezember 2017 (1. Adventsonntag)

Adventkranzweihe – erfolgt jeweils am Beginn der heiligen Messe

Dienstag, 12. Dezember 2017

06:30 Uhr: Kinder-Rorate für alle Lohnsburger Kinder mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim
(auch für Schüler der NMS Waldzell - diese werden rechtzeitig zur Schule gebracht)

Sonntag, 17. Dezember 2017 (3. Adventsonntag)

07:30 Uhr: Hl. Messe
09:00 Uhr: Pfarrgottesdienst
19:30 Uhr: Bußfeier

Mittwoch, 20. Dezember 2017

13:00 Uhr: Beichtgelegenheit
13:30 Uhr: Hl. Messe, anschließend gemütliches
Beisammensein im Pfarrheim

Sonntag, 24. Dezember 2017 (4. Adventsonntag): HEILIGER ABEND

07:30 Uhr: Hl. Messe
09:00 Uhr: Pfarrgottesdienst
16:00 Uhr: Kindermesse, gestaltet von der Jungschar
21.30 Uhr: Christmette in Riegerting
23.00 Uhr: Rosenkranz in der Pfarrkirche
23.30 Uhr: Christmette



Montag, 25. Dezember 2017: Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus

07.30 Uhr: Singmesse
09.00 Uhr: Feierliches Hochamt

Dienstag, 26. Dezember 2017: Stephanitag

07.30 Uhr: Singmesse
09.00 Uhr: Singmesse

Freitag, 29. Dezember 2017: Anbetungstag

07.00 Uhr: Hl. Messe
12.00 Uhr: Aussetzung des Allerheiligsten - Kinderanbetungsstunde bis 13.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr: Anbetung (17.30 Uhr: Eucharistische Andacht und Segen)



Samstag, 31. Dezember 2017: Silvestertag

07.00 Uhr: Hl. Messe
15.00 Uhr: Jahresschlusspredigt und Danksagung
19.00 Uhr: Abendmesse in Riegerting

Sonntag, 01. Jänner 2018: Neujahr - Fest der Gottesmutter Maria

07.30 Uhr: Singmesse
09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst

Freitag, 06. Jänner 2018: Fest der Hl. Drei Könige - Epiphanie

07.30 Uhr: Singmesse
09.00 Uhr: Feierliches Hochamt



Feldmesse

Am 9. Juli wurde vor dem Nepomuk – Marterl in Gunzing eine Feldmesse abgehalten. Im Schatten der Bäume, bei angenehmer Temperatur, konnten wir anschließend noch sehr gesellig beisammen sein. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates sorgten mit Schweinsbratwürsteln, Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl. Damit konnten wir auch die Feuerwehren, die noch im Brandeinsatz waren, verköstigen.



Danke an alle Anrainer für die Unterstützung.



Unsere Kirchenglocken im Einsatz

Beim heurigen Bezirksblasmusikfest in unserer Gemeinde kamen die Kirchenglocken sehr gezielt zum Einsatz. Im Gesamtspiel „Himmliche Festmusik“, dirigiert von Kapellmeister Gottfried Reisegger waren unsere Glocken (in Stimmung es, g, b, c und die Sterbeglocke d) ins Stück mit eingearbeitet.

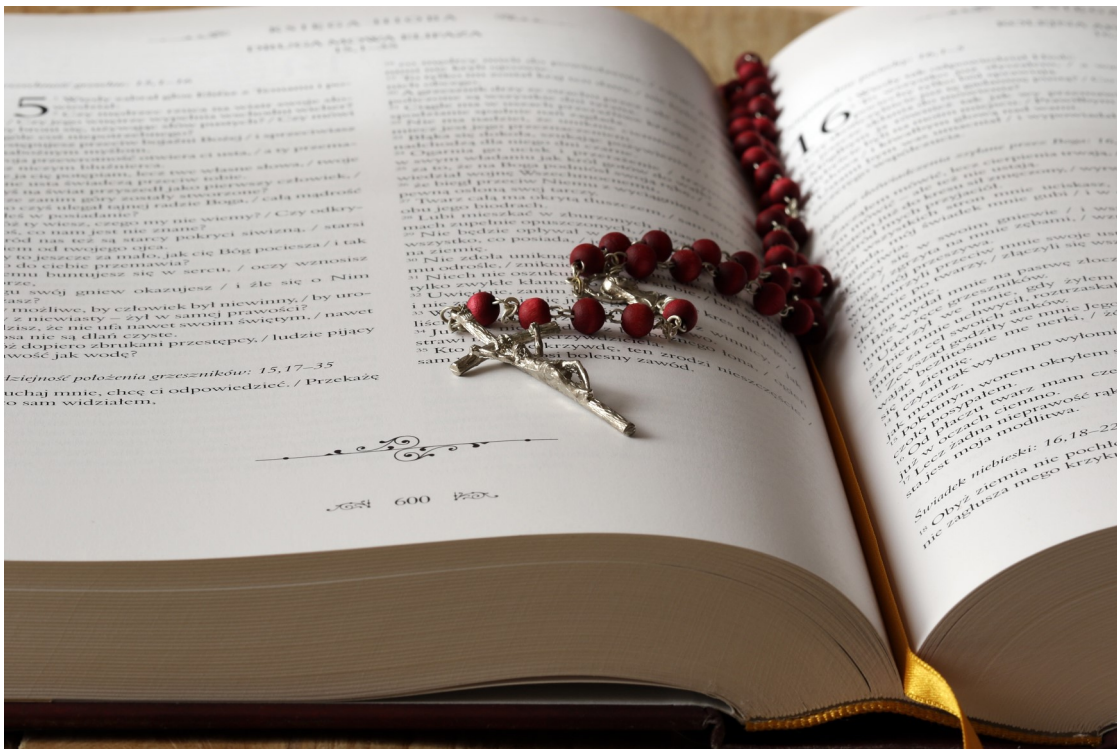
**Es gefällt uns nicht,
dass die liebevoll geschmückten Urnengräber
immer wieder als Podestplätze verwendet werden.**

Aus dem Pfarrgemeinderat

Lohnsburg ist in der glücklichen Lage, einen eigenen Pfarrer zu haben. Es werden jeden Tag Messen gelesen und es finden jeden Sonntag zwei Gottesdienste statt. Sieht man sich in den umliegenden Gemeinden um, ist das keine Selbstverständlichkeit. Ein Pfarrer kümmert sich oft um mehrere Pfarren und auch der sonntägliche Gottesdienst ist dort nur noch mit Hilfe von Wortgottesdienstleitern möglich. An der Tatsache, dass es immer weniger Priester und inzwischen auch zu wenige PastoralassistentInnen gibt, können auch wir nicht vorbei. Wir wollen darauf schauen, dass auch in Zukunft in unserer Pfarre Gottesdienste gefeiert werden können. Uns beschäftigt die Sorge um die Feier der Eucharistie und wir wollen die Sicherheit haben, dies zu gewährleisten.

In unserer letzten PGR-Sitzung am 2. Oktober diesen Jahres wurde ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst, Personen zu bevollmächtigen, einen Kurs zur Abhaltung von Wortgottesdiensten zu besuchen.

Es wäre schön, wenn wir auch in Lohnsburg in absehbarer Zeit WortgottesdienstleiterInnen finden würden, damit wir gemeinsam dafür sorgen, dass, sollte der Pfarrer einmal abwesend sein, an einem Sonntag Wortgottesdienstfeiern abgehalten werden können.



26. November 2017 um 9:00 Uhr

Jugend – Gottesdienst

in der Pfarrkirche

12. Dezember 2017 um 6:30 Uhr

Kinder – Rorate

anschließend Frühstück im Pfarrheim

beherzt
bewegt
begeistert

Katholische Frauenbewegung



„SelbA Training“

Wir sind schon wieder mitten in unserem neuen Arbeitsjahr angekommen. Gestartet haben wir mit einem „SelbA Training“ – ein Trainingsprogramm jeden Alters. Ziel der gemeinsamen Aktivitäten war es, die ganzheitliche, physische und psychische Gesundheit zu steigern und Schwung ins Leben zu bringen. Zwei sehr ansprechende, lustige Abende verbrachten wir mit den SelbA Trainerinnen Martina Mayer und Maria Böttinger-Hartl.



Walfahrt nach St. Wolfgang im Chiemgau

Am 4. Oktober luden wir zur Wallfahrt nach St. Wolfgang im Chiemgau ein. Einem Wallfahrtsort, der im 15. und 16. Jhdt. einer der meistbesuchten in Europa war. An diesem Kraftort soll ein Stein wahre Wunder bewirken. Viele Hilfesuchende kommen dorthin. Sie leiden unter Rückenschmerzen oder wünschen sich ein Kind. Nachdem uns die Mesnerin Barbara Schleifer die Kirchengeschichte näherbrachte, demonstrierte sie uns den „Schlupfstein“. Einige Wallfahrerinnen folgten ihrem Beispiel. In Baumburg konnte nach dem Mittagessen noch die schöne Rokoko Kirche besichtigt werden. Weiter ging es in die alte Handelsstadt Wasserburg. In der vom Inn umgebenen Stadt hatten wir eine Stadtbesichtigung und die Abschlussandacht in der Frauenkirche.



Danke für die rege Teilnahme an unseren Aktivitäten.



Kirchenchor der Pfarre Lohnsburg

Erntedankfest 2017

Kirchenchor trifft Volksmusik

Zum heurigen Erntedankfest erfüllten volksmusikalische Klänge den Kirchenraum. Mit der Aufführung einer volksmusikalischen Messe (Musik: Andreas Danter, Texte: Martina Mayer, Maria Böttinger-Hartl, OSR Hedwig Enghuber) steuerten der Kirchenchor und seine Instrumental-Begleiter dem festlichen Erntedank-Gottesdienst einen wahren Leckerbissen bei. A capella- und begleiteter Chorgesang sowie reine Instrumentalstücke ergänzen sich in dieser Messkomposition zu einem harmonischen Ganzen, für welches das Erntedankfest in unserer landwirtschaftlich geprägten Pfarre den absolut richtigen Rahmen abgibt. Die glänzend disponierte Instrumentalgruppe bestand aus 2



Zithern (Magdalena Hartl, Georg Schachinger), Hackbrett (Elisabeth Hartl), Veeh-Harfe (Maria Böttinger-Hartl), Gitarre (Hans Reisecker), Kontrabass (Julia Reiter), 2 Klarinetten (Anna Putz, Peter Gelhart), 3 Posaunen (Sebastian Posch – auch Orgel), Franz Böttinger, Rudolf Posch) und Horn (Walter Mayer). Wie die Reaktionen von Pfarrer Kons.-Rat Kogler und vielen Gottesdienstbesuchern zeigten, wurde die musikalische Gestaltung des Festgottesdienstes begeistert aufgenommen. Großes Lob gilt Chorleiterin Martina Mayer für die aufwändige Vorbereitung, Einstudierung und musikalische Gesamtleitung dieser Messe.

Gemütlichkeit kommt nicht zu kurz

Fröhlicher Saisonabschluss

Eine liebgewordene Tradition des Kirchenchores ist das alljährliche Sommerfest. Eingeladen werden dazu neben den Chormitgliedern immer auch alle Musikerinnen und Musiker, die den Chor im abgelaufenen Jahr unterstützten, samt ihren Partnerinnen und Partnern. In diesem Jahr fand das Fest am 7. Juli beim Weberbauer in Gunzing statt. Für Speis und Trank war bestens gesorgt, so stand einem langen, unterhaltsamen Abend nichts mehr im Wege. Ein herzlicher Dank gilt unseren Gastgebern Herbert Haginger, Caroline Haginger und Sebastian Posch, sowie allen, die durch ihre Mithilfe, Salat-, Kuchen- und Bierspenden zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben.

Chorausflug 2017

Eine gemütliche Familienwanderung führte den Kirchenchor am Sonntag, 17. September 2017 von Lohnsburg über Hochkuchl, Neulendt, Groß- und Kleinweiffendorf, Adelsberger Kreuz zum Höhwirt in Wasserdobl, Gemeinde Aspach. Die lustige Wandergruppe marschierte bei annehmbaren Wetterbedingungen nach dem Pfarrgottesdienst von Lohnsburg ab. Eine kurze Einkehr in Großweiffendorf sowie die hochprozentige Stärkung durch unsere Mehrnbacher Sangesfreunde Maria und Franz Böttinger vor dem Anstieg zum Adelsberger Kreuz lieferten die nötige Energie für den Rest des Weges. Beim Höhwirt angekommen, erholte man sich bei Speis und Trank und besprach ausführlich jede Etappe und jedes Vorkommnis der anstrengenden Wanderung.



Ehrennadel in Gold

Marktgemeinde ehrt Kirchenchorleiter Rudolf Posch

Die Marktgemeinde Lohnsburg verlieh am 10. Februar 2017 im Rahmen des Gemeindeabends Rudolf Posch für seine Verdienste als langjähriger Leiter des Kirchenchores Lohnsburg eine Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Gold. In seiner Laudatio präsentierte Bürgermeister Ing. Max Mayer in beeindruckenden Zahlen und Beispielen die 21-jährige Tätigkeit des Geehrten an der Spitze des Kirchenchores. Rudolf Posch erlernte das Chorleiter-Handwerk von 1998 bis 2001 an der Landesmusikschule Obernberg am Inn und von 2001 bis 2005 am Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese Linz, das er mit der C-Prüfung aus Chorleitung abschloss. Rudolf gehört dem Kirchenchor seit seiner Jugend an und steht seit Weihnachten 1995 an dessen Spitze. Ab Weihnachten 2016 teilt er sich die Chorleitung mit Martina Mayer und seinem Sohn Sebastian (Organist seit 1999).



Ministranten News

Im Sommer haben Sebastian Angleitner-Kettl, Christoph Rachbauer, Sophia Katzlberger und Julia Seifried ihren langjährigen Dienst als Ministranten/Innen beendet. Vielen herzlichen Dank dafür!

Neu begrüßen dürfen wir heuer in unserer Ministrantengruppe Hannah Mairinger, Viktoria Schachinger, Manuel Grüll und Andreas Zaglmaier. Danke, dass auch ihr unseren Herrn Pfarrer tatkräftig bei den Messen und Festen unterstützt!

Wer noch Interesse hat, ist herzlich willkommen und eingeladen!

Wir freuen uns auf euch!



**Weihnachtsklänge der
NMS Waldzell
am 07. 12. 2017,
um 19.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle**



Onkel Paul

"Na, wie war's heute?", fragt Mama, als sie Axel vom Kindergarten abholt. "Heute haben wir Silbersterne gebastelt", erzählt Axel. "Primel hat's am besten gekonnt." Primel ist Axels allerbesten Freund. Zu Hause macht sich Axel sofort wieder an seine Weihnachtsbastelei. Ihm ist schon sehr weihnachtlich zumute und Silberpapier, Kinderschere und Kleber warten auf ihn. "Wie findest du meinen neuen Silberstern?", will Axel

K

wissen, als Mama mal in sein Zimmer schaut. "Oh schön. Wirklich!", lobt Mama und dreht den Stern bewundernd hin und her. "Kommt das Christkind bald?", fragt Axel. "Bestimmt", sagt Mama lächelnd. Axel muss noch einen langen Faden an seinen Stern kleben. Nach einer Weile kommt er aus seinem Zimmer hinunter. "Den Stern schenke ich Onkel Paul. Für den bastelt doch keiner was", sagt er bestimmt. Onkel Paul ist gar kein richtiger Onkel, sondern der Nachbar. Axel nimmt den Stern vorsichtig in die Hand und geht ins Treppenhaus. Und da steht - Onkel Paul. Mitten auf der Treppe. Er atmet ganz schwer.

I

N

Axel geht zu ihm und hilft ihm von Stufe zu Stufe. Bis sie bei Onkel Pauls Wohnung angekommen sind. Onkel Paul schließt auf "Danke, Axel", sagt er, "heute war das Treppensteigen wieder so anstrengend. Kommst du noch mit rein?" Axel nickt. Er hat ja noch den Stern in der Hand. Onkel Paul setzt sich aufs Sofa. Seine Hände zittern ein bisschen. Axel geht in die Küche und holt ein Glas Wasser, das Onkel Paul mit großen Schlucken leer trinkt. "So ist das mit dem Altwerden", seufzt er. Seine Hand zittert immer noch ein wenig. Axel nimmt die warme Onkel-Paul-Hand. Er streichelt sie ganz lange. Und dann bekommt Onkel Paul den Stern. "Hab ich gemacht", sagt Axel stolz. "Für dich. Zu Weihnachten."

D

E

"Ach, Weihnachten", sagt Onkel Paul, "fast hätte ich es vergessen. Seit ich alleine bin, na ja, denke ich nicht mehr so oft an Weihnachten." Axel wird nachdenklich, ja, fast ein bisschen traurig. Dann springt er auf "Weißt du was, Onkel Paul? Du kommst Weihnachten einfach zu uns! Mama hat bestimmt nichts dagegen." Onkel Pauls Augen beginnen zu leuchten und wenn man genau hinsieht, entdeckt man eine klitzekleine Träne, die ihm die Wange hinunterrollt. Die wischt er mit einer Hand schnell fort und mit der anderen drückt er ganz fest Axels Hand.

R

(entnommen aus "Vorlesegeschichten vom Christkind" von Astrid Mola und Gabriele Dal Lago (Erschienen bei Copenrath))

PAPIERSTERNE

S

1. Nimm ein quadratisches Stück Papier und falte es einmal in der Mitte.

2. und dann nochmals zur Mitte

3. dreh das Viertel, sodass es auf der Spitze steht

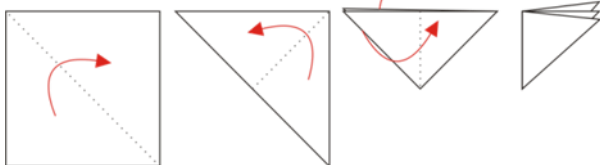
E

4. falte das Papier nochmals in der Mitte, indem du die linke Spitze auf die rechte legst.

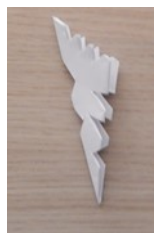
5. und nochmals zur Mitte falten

6. die offene Spitze oben schräg abschneiden, seitlich Zacken oder ev. Bögen ausschneiden

I



T



E



Katholische Jungschar Lohnsburg

Wir laden alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule zur **JUNGSCHAR** ein!



Wo: Pfarrheim Lohnsburg

Wann: freitags, 15.00 - 17.00 Uhr (zweiwöchig)

Termine:

November: 10.11. 24.11.

Dezember: 1.12. 7.12. (Do) 15.12. 22.12.

Für Dezember werden die Termine für die Proben und Veranstaltungen (Lichtereinschaltfeier, Kindermette) noch genauer bekanntgegeben.

Jänner: 12.1. 26.1.

Februar: 9.2. 23.2.

März: 9.3. 23.3.

Was erwartet euch:

In der Jungschar werden wir kreativ sein, mal laut und lustig, mal leise und nachdenklich. Wir werden die Kindermette gestalten, ein Pfarrcafé veranstalten, einen gemeinsamen Ausflug machen und vieles mehr.

Vor allem wollen wir gemeinsam eine spannende und schöne Zeit verbringen - also kommt vorbei, **wir freuen uns auf EUCH!**



Sophia Kritzinger und Magdalena Schmidbauer



Sternsingeraktion der katholischen Jungschar

Dienstag, 02. Jänner 2018: Schlag, Stelzen, Kobernaußen, Mitterberg, Felling, Hochkuchl

Mittwoch, 03. Jänner 2018: Helmerding, Magetsham, Gunzing, Kemating, Kramling, Schauberg

Donnerstag, 04. Jänner 2018: Schönberg, Lohnsburg, Fossing, Reintal, Bergham, Schmidham

**Einteilung am 15. Dezember, um 14.30 im Pfarrheim!
Wir freuen uns auf Euer Mitwirken!**





Katholische
Frauenbewegung

ADVENTBASAR

am Samstag, 2. Dezember 2017 von 19 – 22 Uhr,
und Sonntag, 3. Dezember 2017 von 8 – 12 Uhr

im Pfarrheim Lohnsburg

Am 1. Adventsonntag findet vor den Gottesdiensten
in der Pfarrkirche die Adventkranzweihe statt.

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

*Gut,
dass es
die Pfarre*
gibt!*

**Alle Jugendlichen,
die 2018 gefirmt werden wollen,
müssen sich bis Weihnachten
bei Herrn Pfarrer Kogler melden!!**

*Gut,
dass es
die Pfarre*
gibt!*

Elternabend: 17. Jänner 2018 nach der Abendmesse im Pfarrheim

Firm-Vorbereitung: 23. - 25. Februar 2018 im Pfarrheim

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg

Firm-Vorbereitung Lohnsburg



Pfarrgemeinderat
Lohnsburg

Das Pfarrbotenteam ist laufend bemüht seine Arbeit zu verbessern.
Sie haben eine Anregung, Vorschläge oder Berichte für den Pfarrboten
Schreiben Sie uns:

E-Mail: pfarrbote-lohnsburg@aon.at

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrboten Ostern 2018:
08. Jänner 2018**